



– Pressemitteilung 16/2021 –

Leipzig, 06.06.2021

Leipzigs Schwimmer kehren mit dreifachem Gold von den Deutschen Meisterschaften zurück

Mit drei goldenen Medaillen im Gepäck kehren die Leipziger Schwimmer von den Deutschen Meisterschaften aus Berlin zurück. Nachdem Timo Sorgius (200m Rücken und Freistil) sowie Yannis Willim (200m Brust) in den zurückliegenden Tagen ganz oben auf dem Podest stehen durften, fehlte zum Abschluss der Schwimm-DM am Sonntag nicht viel zum vierten Edelmetall.

Über die 200m Lagen schrammte Louis Dramm (Dresdner Delphine) in 2:03,59 Minuten nur um 6,8 Zehntel an den Medaillen vorbei und musste sich mit Platz vier zufrieden geben. Auch die frisch gebackenen Deutschen Meister Sorgius und Willim waren am Sonntag nochmal in den Finals zu sehen. Über die 50m Brust sprintete Yannis Willim (28,62) auf den siebten Platz. Timo Sorgius belegte über die 100m Freistil in 50,54 Sekunden Rang acht.

Einen Sieg gab es für das SSG-Team am Sonntag in den B-Finals. Über die 200m Schmetterling lieferte Jeanna Vu in 2:20,28 Minuten die schnellste Zeit des Laufes ab. Als Dritte schlug im selben Rennen ihre Teamkollegin Selina Celar (2:22,02) an. Im B-Finale über die 400m Freistil wurde Tim Wilsdorf (4:01,74) Gesamt-Elfter der Schwimm-DM. Leon Borkenhagen belegte mit seiner B-Finalleistung von 23,87 Sekunden über die 50m Freistil den Gesamtplatz 15 der Schwimm-DM.

Für den 17-jährigen Timo Sorgius geht der Blick nun in Richtung internationaler Gewässer. Bei den Junioren-Europameisterschaften im Juli wird er in Rom als einer der Medaillenkandidaten über die 200m Freistil auf den Block steigen. Mit dabei sein darf hier voraussichtlich mit Louis Schubert ein weiterer SSG-Schwimmer. Der Leutzscher blieb am Samstag mit seiner Zeit von 2:01,05 Minuten über die 200m Schmetterling deutlich unter der geforderten Normzeit für die Junioren-Europameisterschaften. Heute konnte er zudem mit Platz zwei im B-Finale über die 50m Schmetterling (25,01) unter die Top Ten Deutschlands schwimmen.

Und dann sind da natürlich noch die Olympischen Spiele, bei denen Ende Juli mit Marie Pietruschka und David Thomasberger (mindestens) zwei Leipziger Assen an den Start gehen werden. Es dürfte also ein heißer Schwimm-Sommer für unsere Elbestädter werden!